



Alexander Häusler (Hrsg.)

## Völkisch-autoritärer Populismus

Der Rechtsruck in Deutschland und die AfD

160 Seiten | 2018 | EUR 14.80

ISBN 978-3-89965-835-4 1

**Kurztext:** Der Rechtsruck in Deutschland, der sich mit den AfD-Wahlerfolgen vollzieht, ruft öffentliche Verunsicherung hervor: Wie weit geht er und was sind seine Merkmale? Wird ein völkisch-autoritärer Populismus zur politischen Normalität?

### Inhalt & Leseprobe:

 [www.vsa-verlag.de/Haeusler-Voelkisch-autoritaerer-Populismus.pdf](http://www.vsa-verlag.de/Haeusler-Voelkisch-autoritaerer-Populismus.pdf) 652 K

Die AfD erreicht mit sozialpopulistischen und rassistischen Parolen - zunehmend prekarierte Milieus und bindet auch enttäuschte Nichtwähler\*innen und ehemalige Wähler\*innen der LINKEN und der SPD an sich. Sie betreibt einen rechten Kulturkampf, der einhergeht mit einer Normalisierung von völkisch-nationalistischem Gedankengut. Sie ist dabei in erster Linie bloßer Profiteur der Krise politischer Repräsentation. Das rechte Vergemeinschaftungsangebot ist deshalb wirkungsvoll, weil es Halt, Zugehörigkeit und emotionale Auffangbecken für angestaute Wut über unverständene abstrakte Herrschafts- und Konkurrenzverhältnisse vermittelt.

Deshalb reicht es auch nicht aus, sich mit moralischen Gegenargumenten an den AfD-Provokationen abzuarbeiten. Vielmehr muss die rechtspopulistische Diskursstrategie durchkreuzt und es müssen politische Alternativen zur rechten Politik des Ressentiments entwickelt werden.

Die Autor\*innen nehmen die ideologischen Grundlagen des Rechtspopulismus in den Blick, analysieren Wähler\*innenpotenziale und gehen Vorbildern und Kooperationspartner\*innen der AfD sowie deren rechtspopulistischem Mediennetzwerk nach.

### Der Herausgeber:

**Alexander Häusler** ist Sozialwissenschaftler und wissenschaftlicher Mitarbeiter des Forschungsschwerpunktes »Rechtsextremismus und Neonazismus« der Hochschule Düsseldorf. Gemeinsam mit Fabian Virchow gab er 2016 die VSA: Flugschrift Neue soziale Bewegung von rechts? heraus.

### Die Autor\*innen:

Michael Barthel, David Begrich, Paul Bey, Joachim Bischoff, Michael Bonvalot, Richard Gebhardt, Anna-Lena Herkenhoff, Ulli Jentsch, Horst Kahrs, Christoph Kopke, Felix Korsch, Beate Küpper, Christiane Leidinger, Alexander Lorenz, Ina Pallinger, Karin Priester, Heike Radvan, Eike Sanders, Regina Wamper, Andreas Zick.

Quelle: <https://www.vsa-verlag.de/nc/detail/artikel/voelkisch-autoritaerer-populismus/>